

*Die schönsten*  
**Wanderwege**  
*zwischen Bina und Vils*





## Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Region ist geprägt von abwechslungsreichen Landschaften, gut ausgebauten Wegen und besonderen Aussichtspunkten. Ob entlang sanfter Hügel, durch schattige Wälder oder vorbei an historischen Sehenswürdigkeiten – jede Wanderung eröffnet neue Perspektiven.

In dieser Broschüre präsentieren unsere ILE Bina-Vils-Kommunen jeweils eine ausgewählte Route, die für die Schönheit und Vielfalt ihrer Umgebung steht. Gemeinsam zeigen sie, wie erholsam und inspirierend es ist, unsere Heimat zu Fuß zu erkunden.

Mit dieser Auswahl möchten wir den sanften Tourismus stärken, Natur und Kultur erlebbar machen und die Attraktivität unserer Region nachhaltig steigern.



Wir wünschen Ihnen viele schöne Entdeckungen auf den folgenden Seiten – und vor allem auf den Wanderwegen vor Ort.

**Herzlichst,  
Ihre Regional-  
managerin, Monika  
Wunderlich und  
1. Vorsitzender,  
Bürgermeister  
Johann Luger  
der ILE Bina-Vils**

### **01 / Zur Patzinger Linde (Gemeinde Adlkofen)**

Beginn: Dorfplatz / 11,8 km / 3:10 St. / ↑↓ 140 m

### **02 / Dreifaltigkeits-Weg (Gemeinde Aham)**

Beginn: Lerchenhofhalle / 10,5 km / 2:45 St. / ↑↓ 70 m

### **03 / Schlossinselrunde (Gemeinde Altfraunhofen)**

Beginn: Parkpl. TSV Altfraunh. / 7,2 km / 2:20 St. / ↑↓ 90 m

### **04 / Kneipp-Weg (Gemeinde Baierbach)**

Beginn: Pfarrk. St. Andreas / 8,05 km / 2:10 St. / ↑↓ 120 m

### **05 / Durchs Binatal (Gemeinde Bodenkirchen)**

Beginn: Pfarrhof Binabiburg / 9,6 km / 2:30 St. / ↑↓ 100 m

### **06 / Nothelferweg (Markt Geisenhausen)**

Beginn: Marktplatz / 9,4 km / 2:30 St. / ↑↓ 70 m

### **07 / Blick ins Vilstal (Gemeinde Gerzen)**

Beginn: Hofmark Gerzen / 9,2 km / 2:25 St. / ↑↓ 70m

### **08 / Im Tal der Kleinen Vils (Gemeinde Kröning)**

Beginn: Pfarrkirche Dietelsk. / 11,0 km / 3:00 St. / ↑↓ 120 m

### **09 / Zur Georgskirche (Gemeinde Neufraunhofen)**

Beginn: Hofmark / 10,0 km / 2:40 St. / ↑↓ 110 m

### **10 / Vilstal-Höhenweg (Gemeinde Schalkham)**

Beginn: Leberskirchen / 7,7 km / 2:00 St. / ↑↓ 100 m

### **11 / Burgholzrunde (Markt Velden)**

Beginn: Parkplatz TSV Velden / 7,4 km / 2:00 St. / ↑↓ 50 m

### **12 / Klimaweg (Stadt Vilsbiburg)**

Beginn: Färberanger / 7,4 km / 2:00 St. / ↑↓ 80 m

### **13 / Vilsauen-Weg (Gemeinde Vilsheim)**

Beginn: Pfarrkirche St. Kastulus / 8,1 km / 2:05 St. / ↑↓ 50 m

### **14 / Alpenblick-Weg (Gemeinde Wurmsham)**

Beginn: Dorfplatz Wurmsham / 8,9 km / 2:20 St. / ↑↓ 90 m

## Wanderwege auch in Web & App



Alle in diesem Heft vorgeschlagenen Wanderungen finden Sie auch im Outdoor-Portal [www.komoot.com](http://www.komoot.com). Mit der kostenlosen App für Android und iOS können Sie die Touren direkt auf dem Smartphone navigieren.

Die digitale Ausgabe der ILE-Wanderwege finden Sie über die Website [www.bina-vils.de](http://www.bina-vils.de), über die Suchfunktion auf [komoot.de](http://komoot.de) oder bequem per QR-Code in der Broschüre und auf den Richtungshinweisen. Der Zugriff ist von verschiedenen Endgeräten möglich - so lässt sich die Route bereits im Vorfeld am PC planen und ausdrucken



oder für die Offline-Nutzung heruntergeladen. Bitte beachten Sie: Für die Navigation mit aktivem GPS wird der Akku Ihres Geräts stark beansprucht. Bei längeren Touren empfiehlt sich daher eine Powerbank.



## Infotafeln & Hinweisfeile

Alle 14 Wanderwege im ILE-Gebiet sind mit Richtungshinweisen ausgeschildert. Auf den Schildern ist zudem ein QR-Code, der zur digitalen Wegführung im Outdoorportal Komoot führt.



An den Startpunkten befinden sich Tafeln mit Infos zum Wanderweg und einer Klappbox mit Broschüren zur Mitnahme. Die Broschüren sind weiter als Download sowie in den Rathäusern der beteiligten Kommunen erhältlich.

## Die schönsten Biergärten zwischen Bina und Vils

Ob unter schattenspendenden Kastanienbäumen, auf sonnigen Terrassen oder in lauschigen Innenhöfen - Biergärten sind weit mehr als nur ein Ort zum Essen und Trinken. Sie sind ein Stück gelebter Kultur, ein Treffpunkt für Freunde, Familien und Genießer.

Im Biergartenführer der ILE Bina-Vils finden Sie eine sorgfältig zusammengestellte Auswahl an Gastronomiebetrieben, die eines gemeinsam haben: einen einladenden Biergarten.



Die Einträge enthalten übersichtlich aufbereitete Informationen wie Kontaktdaten, Internetseiten und Highlights. Damit wird der Biergartenführer zur Inspirationsquelle für Ihren nächsten Ausflug oder entspannten Feierabend. Lassen Sie sich einladen, Neues zu entdecken, Bekanntes neu zu erleben und vor allem den Sommer in vollen Zügen zu genießen – in einem der Biergärten unserer Region.

Die Broschüre steht unter <https://bina-vils.de/region-ile-bina-vils> zum Download und ist in den Rathäusern der ILE-Kommunen erhältlich.



# 01 / Zur Patzinger Linde

## Gemeinde Adlkofen

Beginn: Dorfplatz Adlkofen    ↑↓ 140 m

Länge: 11,8 km

Zeit: ca. 3:10 Std.

Die Wanderung beginnt im Herzen des Dorfes, an der liebevoll neu gestalteten Ortsmitte. Von dort führt der Weg westwärts vorbei an der Bäckerei Betz und dem uralten Biergarten „Alter Wirt“ zur Gedenkstätte des 11. September 2001 im historischen Ortsteil Nirschkofen. Nach dem Überqueren der Landstraße LA 31 setzt sich die Route Richtung Patzing fort. Dort lädt die im-

posante Patzinger Linde - ein geschütztes Naturdenkmal - zum Verweilen ein. Anschließend erreicht man die Kapelle in Engkofen und wenig später das „Grüner Bankerl“, das mit einem herrlichen Panoramablick auf die vier umliegenden Dörfer beeindruckt. Die Strecke windet sich weiter nach Günzkofen. Nach einer Querung der LA 31 passiert man einen Kinderspielplatz mit



Rastmöglichkeit. Durch das Winklöhzl gelangt man nach Kleineggkofen, wo die LA 3 überquert wird. Ein idyllischer Pfad - bekannt als „Sommer-sonnenweg“ - schlängelt sich am Waldrand entlang zurück nach Setzensack. Ein Abstecher zur Gedenkstätte Setzensack lohnt sich

hier besonders. Der letzte Abschnitt verläuft am Sportplatz vorbei und endet wieder am Ausgangspunkt, dem Dorfplatz. Dort laden gemütliche Sitzgelegenheiten zur wohlverdienten Pause ein - und wer Lust hat, kann sich bei einer entspannten Runde Boccia vergnügen.



**REGION BINAVILS**  
FLUSS. LAND. LEBEN

**ZUR PATZINGER LINDE**

**1**

Die schönsten Wanderwege zwischen Bina und Vils

[www.bina-vils.de](http://www.bina-vils.de)

# 02 / Dreifaltigkeits-Weg

## Gemeinde Aham

Beginn: Lerchenhofhalle

↑↓ 70 m

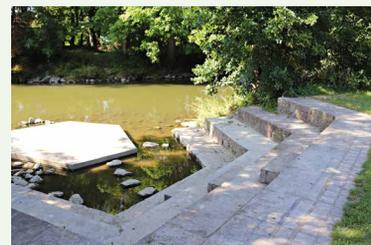
Länge: 10,5 km

Zeit: ca. 2:45 Std.



Die Wanderung beginnt im Ortszentrum von Aham bei der Lerchenhofhalle. Nach der Überquerung der Vils führt der Weg rund um die mittelalterliche Schlossanlage, deren Wassergraben teilweise noch erhalten ist. Bei der Staumauer zu einem Wasserkraftwerk befindet sich eine Fischtreppe und gleich im Anschluss am Vilsufer ein kleines Amphitheater, das zum Verweilen einlädt. Die erste Hälfte des Weges verläuft nahezu eben durch die Talauen entlang der beiden Arme der Vils vorbei an

der Eichmühle zurück zur Hauptstraße in Aham. Von dort über Feldwege etwa 40 Höhenmeter hinauf zur Wallfahrtskirche Hl. Dreifaltigkeit mit herrlicher Aussicht. Kurz vor der Kirche biegt der Weg scharf rechts ab und führt über Feldwege zur Sportanlage des FC Aham und durch Loizenkirchen zum Ausgangspunkt. Zum Abschluss lohnt sich ein Besuch im gemütlichen Biergarten am Gasthaus Lerchenhof – perfekt, um die Wanderung entspannt ausklingen zu lassen.



# 03 / Schlossinselrunde

## Gemeinde Altfraunhofen

Beginn: Parkplatz TSV Altfraunhofen ↑↓ 90 m

Länge: 7,2 km

Zeit: ca. 2:20 Stunden

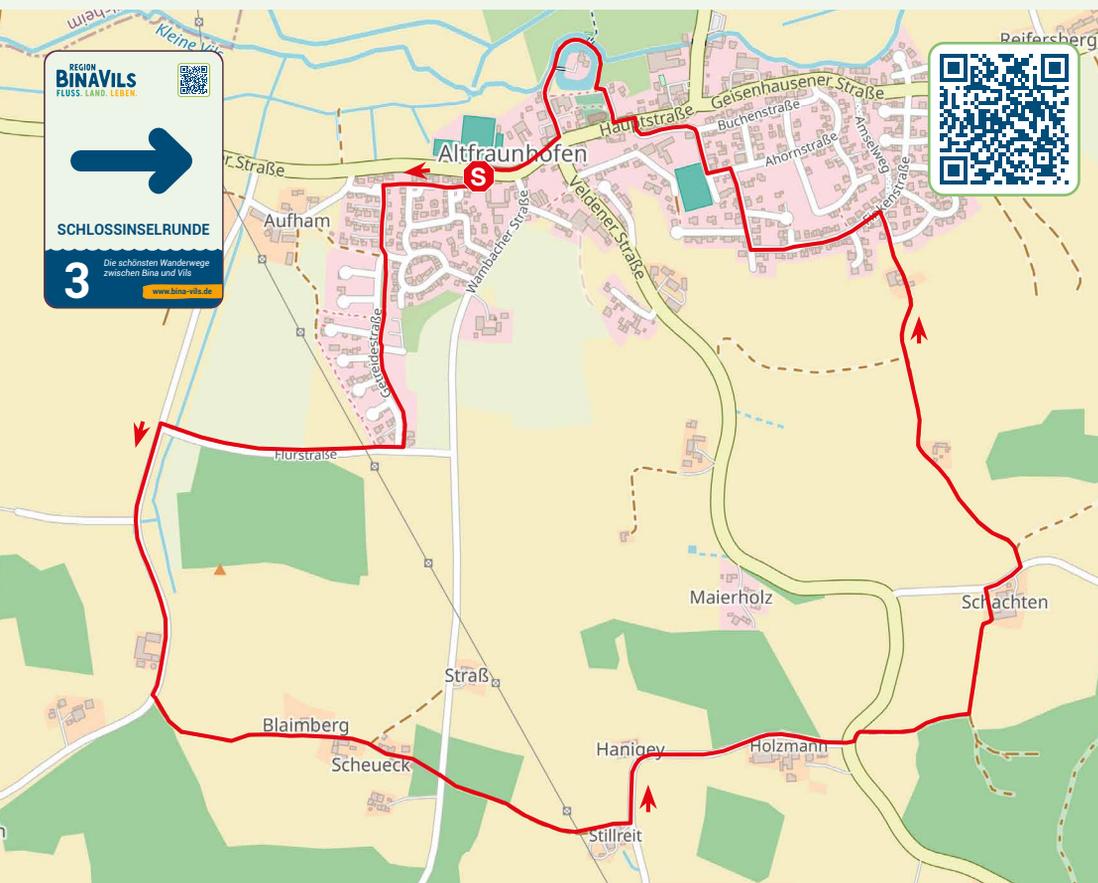
Die Runde startet am Sportgelände des TSV Altfraunhofen und führt über das Pfarrfeld sowie die Neubausiedlung „Koanznfeld“. Oben angekommen bieten sich die ersten Weitblicke in das Tal der Kleinen Vils mit der Pfarrkirche St. Nikolaus, die auch der Dom des Kleinen Vilstal genannt wird. Rechts zur Straße Richtung Untersteppach von der nach ca. 600 m links ein Weg Rich-

tung Blaimberg abzweigt. In Blaimberg geradeaus weiter, eine Verbindungsstraße querend geht es mit schönen Weitblicken bis zu den Alpen über Holzmann zur Staatsstrasse 2087. Auf dieser links (Achtung Autoverkehr) und nach ca. 40 m rechts dem unscheinbaren Feldweg am Wald entlang nach Schachten. An der Verbindungsstraße rechts und nach ca. 100 m links in die



Feldstraße einbiegen, die direkt zurück nach Altfraunhofen leitet. Die Finkenstraße links hinauf an einem Sportplatz vorbei geht es zum Abschluss um die Schlossinsel zurück zum Ausgangspunkt. Noch überschüssige Kräfte können im Fitnessparcours an der Vils abgearbeitet werden.

Zu Beginn oder am Schluss der Wanderung lohnt ein Besuch des „Kreuzwegs Garten des Lebens“ gegenüber des Sportgeländes mit seiner berührenden Darstellung des Kreuzwegs.



REGION **BINAVILS**  
FLUSS. LAND. LEBEN.

**SCHLOSSINSELRUNDE**

**3**

Die schönsten Wanderwege zwischen Vils und Vils

[www.binnavigations.de](http://www.binnavigations.de)

# 04 / Kneipp-Weg

## Gemeinde Baierbach

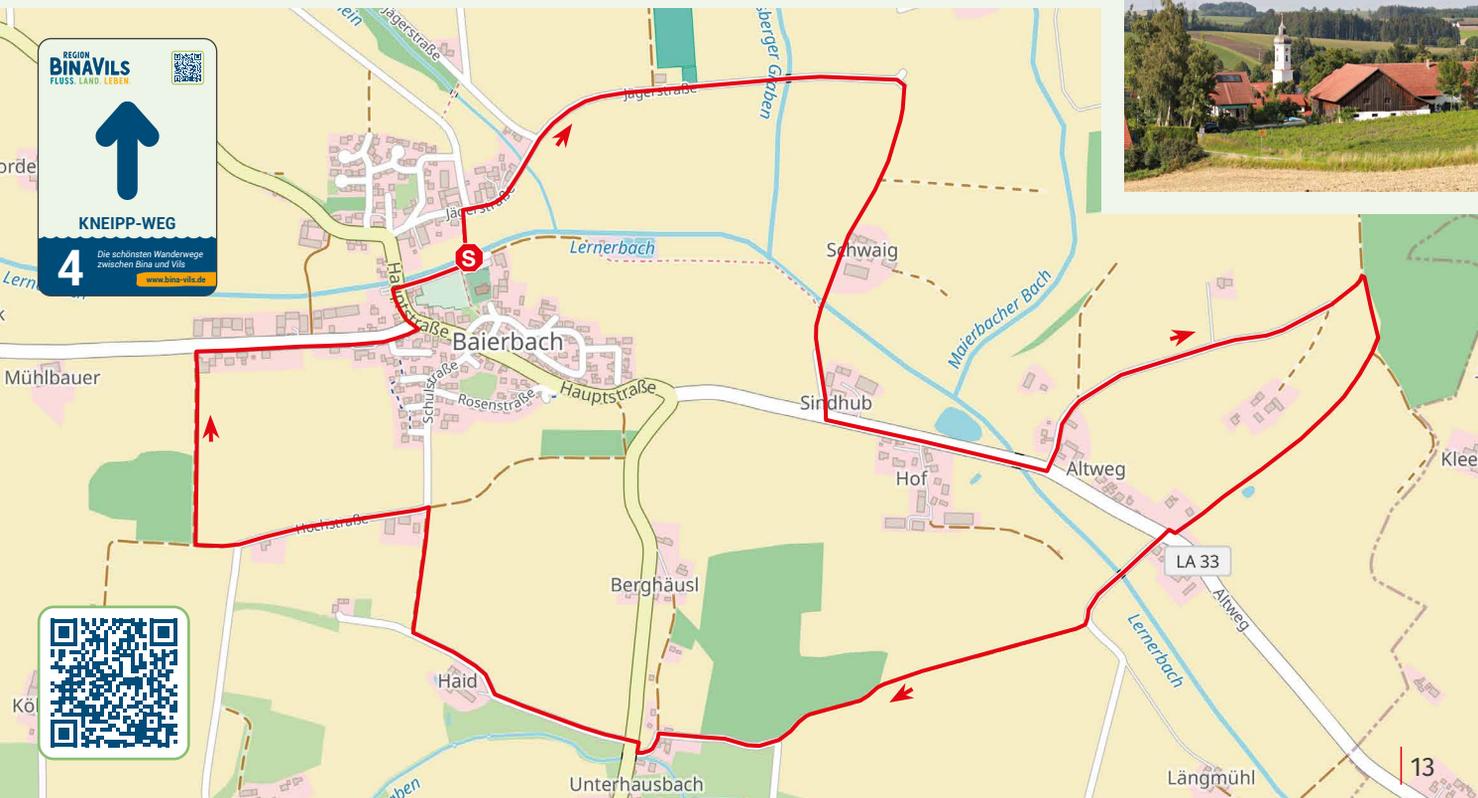
Beginn: Pfarrkirche St. Andreas ↑↓ 120 m

Länge: 8,05 km

Zeit: ca. 2:10 Std.

Die Wanderung beginnt am Parkplatz in der Lernerbachstraße, direkt vor der Pfarrkirche St. Andreas und dem großzügigen Spielplatz. Von dort aus führt der Weg über eine kleine Brücke in östlicher Richtung vorbei am Sportgelände des TSV Baierbach. Anschließend gelangt man zurück zur Kreisstraße, folgt dieser ein kurzes Stück auf dem Fuß- und Radweg und steigt dann auf zu einer Anhöhe bei Altweg. Nach einer weiteren Querung des

Lernerbachs verläuft der Weg unter ausladenden Eichenbäumen bis nach Unterhausbach. Auf dem Höhenrücken nach Haid bietet sich ein herrlicher Blick über Baierbach, bevor der Weg wieder hinab ins Tal führt, zurück zur Hauptstraße und zum Ausgangspunkt. Zum Abschluss lädt die Kneipp-Anlage mit Wassertret- und Armbecken zur Erfrischung der rund acht Kilometer langen Wanderung.



REGION **BINAVILS**  
FLUSS. LAND. LEBEN.

**KNEIPP-WEG**

4 Die schönsten Wanderwege zwischen Bina und Vils  
[www.bina-vils.de](http://www.bina-vils.de)



# 05 / Durchs Binatal

## Gemeinde Bodenkirchen

Beginn: Pfarrhof Binabiburg    ↑↓ 100 m

Länge: 9,6 km    Zeit: ca. 2:30 Std.

Der Wanderweg beginnt am markanten Torbogen vor dem historischen Pfarrhof in Binabiburg. Von hier aus führt der Weg in östlicher Richtung über 25 Höhenmeter sanft bergauf zu einem ausichtsreichen Höhenrücken. Anschließend geht es nordwärts zurück ins Binatal. Der Weg verläuft nun entlang der Bina nahezu eben bis zum Ort Rothenwörth. Über Feldwege und abgelegene Nebenstraßen führt die Route weiter

über Samberg nach Treidlkofen mit der Pfarrkirche St. Ulrich. Von hier aus wandert man nordwestwärts durch ein weitläufiges Waldstück. Nach einem mit Bäumen gesäumten Weg öffnet sich überraschend der Blick auf die Wallfahrtskirche St. Salvator - ein barocker Prachtbau mit dem Patrozinium der Hl. Dreifaltigkeit, der mit seiner exponierten Lage beeindruckt. Im Inneren befindet sich ein großes, figuren-



reiches Deckengemälde, welches die Gründungslegende der Kirche zeigt. Über die Bergstraße gelangt man vorbei an den Sportanlagen der DJK Binabiburg schließlich zurück zum Ausgangspunkt am Torbogen vor dem Pfarrhof.



# 06 / Nothelferweg

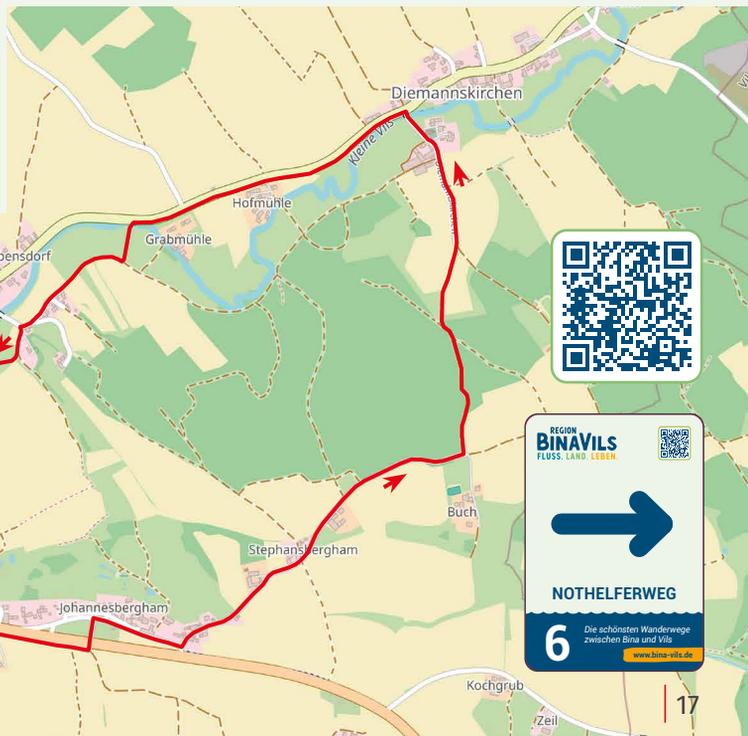
## Markt Geisenhausen

Beginn: Marktplatz Geisenhausen    ↑↓ 70 m

Länge: 9,4 km    Zeit: ca. 2:30 Stunden

Der Nothelferweg beginnt am Marktplatz im Ortszentrum und überquert am Pfarrangerweg erstmals die Kleine Vils. Beim Freibad-Parkplatz verlässt der Weg die Hauptstraße und steigt um ca. 50 Meter auf einen Höhenrücken von Westersbergham über Johannes- und Stephansbergham auf exakt 500 Meter über dem Meeresspiegel an. Durch ein ausgedehntes Waldstück mit einem markanten Hohlweg geht es bei Diemannskirchen zurück ins Vilstal. Die Wallfahrtskirche St. Margaretha bildet den spirituellen Höhepunkt des Weges. Von dort

geht es auf einem Radweg weiter, vorbei an Grabmühle und erneut über die Vils. Der Fuß- und Radweg durch die Vilsauen führt weiter über die Frontenhausener Straße zurück in den Ort. Ein Abstecher zum Kirchplatz mit Bürgerhaus und Pfarrkirche lohnt sich. Namensgeber des Weges sind die 14 Nothelfer - Heilige, die über Jahrhunderte hinweg von der Bevölkerung verehrt und in Notsituationen angerufen wurden. Entlang der Route erinnern 15 Stationen an diese Schutzpatrone. Ein Flyer mit ausführlichen Informationen ist im Rathaus erhältlich.



# 07 / Blick ins Vilstal

## Gemeinde Gerzen

Beginn: Hofmark Gerzen

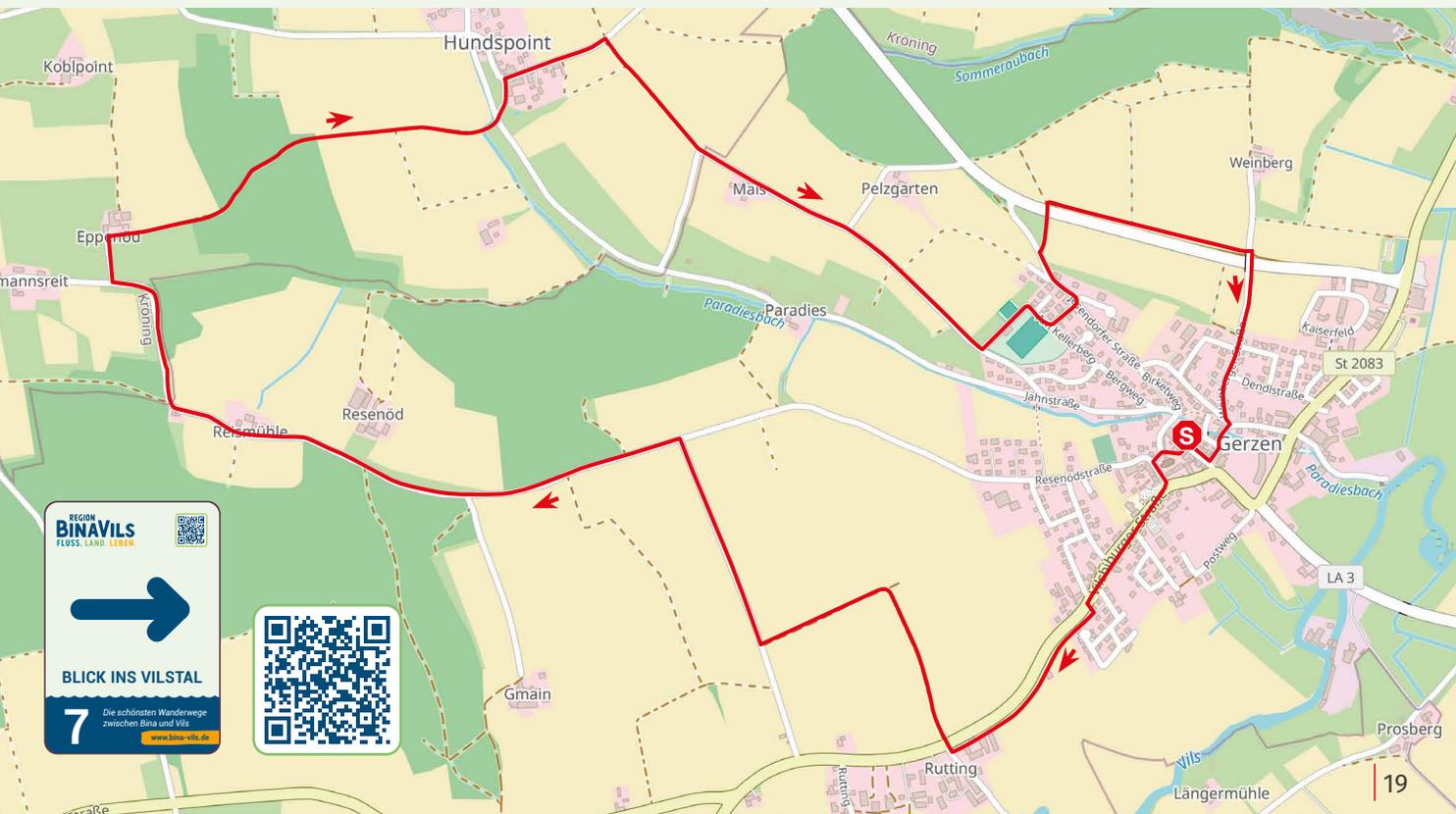
↑↓ 70 m

Länge: 9,2 km

Zeit: ca. 2:25 Stunden

Der Rundweg beginnt in der Hofmark vor der Pfarrkirche St. Georg über einen Fußweg zur Kirchstraße und verlässt über die Vilsbiburger Straße den Ort. Bei Rutting führt der Weg aus dem Vilstal über einen Höhenrücken zu den Einöden Reismühle und Eppenöd sowie über den Paradiesbach nach Hundspoint in der Nachbargemeinde Kröning. Bei Pelzgarten lädt eine Sitzbank vor der Pelzbauernkapelle zum Verweilen ein. Vorbei an den

Sportanlagen des TSV bietet sich die Streuobstwiese mit Sitzgruppe und Schaukästen zu einer Rast an. Nach Überqueren der Staatsstraße erreicht man bei Weinberg eine weitere Sitzgruppe mit Blick ins Vilstal und bis in den Bayerischen Wald. Zurück in der Ortsmitte befindet sich dort das Renaissance-Schloss, einst Wohnort des Bayerischen Ministers Maximilian von Montgelas, mit Schlosskapelle und großzügiger Parkanlage.



REGION BINA VILS  
FLUSS. LAND. LEBEN

BLICK INS VILSTAL

7 Die schönsten Wanderwege zwischen Bina und Vils  
[www.bina-vils.de](http://www.bina-vils.de)



# 08 / Im Tal der Kleinen Vils

## Gemeinde Kröning

Beginn: Pfarrkirche Dietelskirchen  $\uparrow\downarrow$  120 m

Länge: 11,0 km

Zeit: ca 3:00 Stunden

Der Rundweg beginnt bei der Pfarrkirche Maria Immaculata in Dietelskirchen – eine der wenigen Jugendstilkirchen im weiten Umkreis. Ein kurzes Stück auf dem Geh- und Radweg nach Dietrichstetten, über die Staatsstraße sowie die Kleine Vils und anschließend sanft bergauf Richtung Süden. Weiter nach Lichtenhaag auf einem Höhenrücken mit weitreichendem Blick, vorbei am spätmittelalterlichen Schloss Lichtenhaag auf einer Höhe von ca. 400 m, vorbei an einem Spielplatz und der barocken St.-Florian-Wieskapelle Richtung Westen, ca. 40 Höhenmeter hinab ins Tal der Kleinen Vils und auf gleichem Weg wie zu Beginn zurück.

Zurück ins Vilstal, die Flussmäander begleitend Richtung Osten bis nach Vilssattling, 3,5 km vor dem Zusammenfluss der Kleinen mit der Großen Vils zweigt der Weg rechts ab und steigt zunächst steil an, dann einem Höhenrücken mit Weitblick folgend zurück nach Lichtenhaag. Immer wieder laden Ruhebänke zum Verweilen mit Ausblicken beiderseits ins Tal der Kleinen und Großen Vils ein. Vorbei an einem Spielplatz und der barocken St.-Florian-Wieskapelle Richtung Westen, ca. 40 Höhenmeter hinab ins Tal der Kleinen Vils und auf gleichem Weg wie zu Beginn zurück.



# 09 / Zur Georgskirche

## Gemeinde Neufraunhofen

Beginn: Hofmark Neufraunhofen    ↑↓ 110 m

Länge: 10,0 km    Zeit: ca. 2:40 Std.

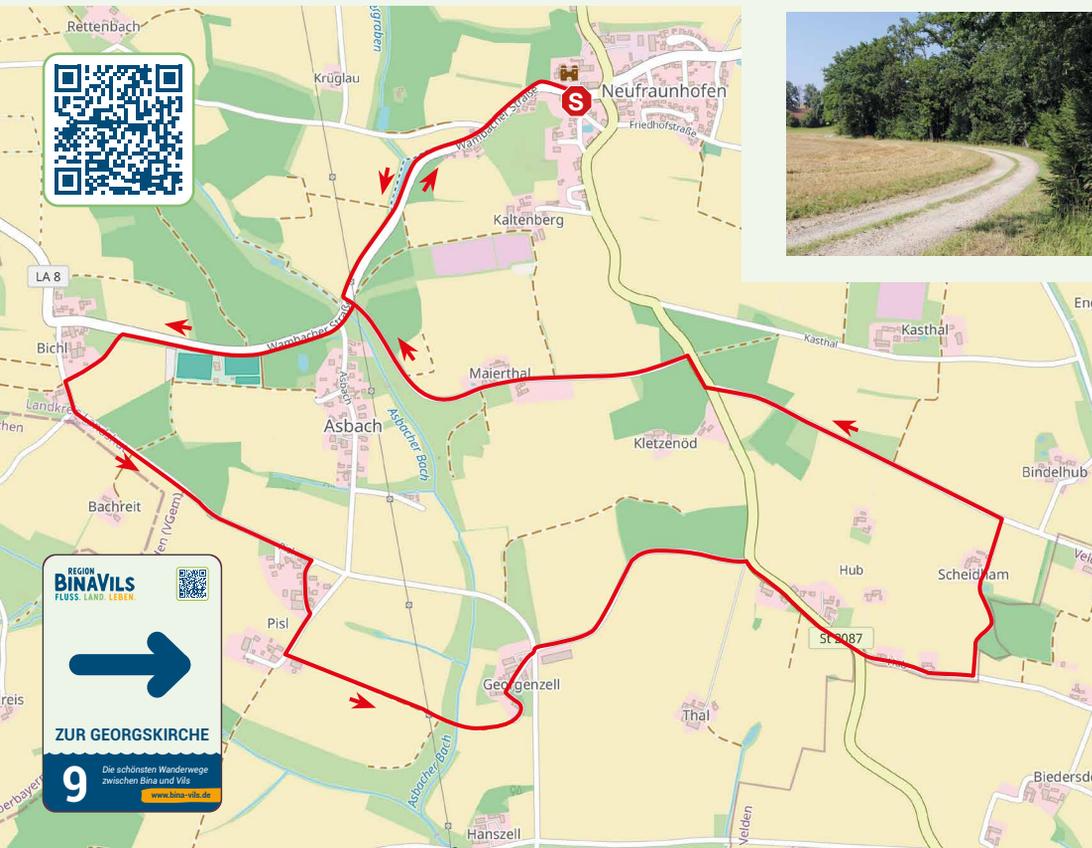
Der Rundweg beginnt in der Hofmark in Neufraunhofen und führt in südwestlicher Richtung auf dem Fuß- und Radweg vorbei an der Sportanlage des SV Neufraunhofen. Entlang einer Allee mit Obstbäumen erreicht man Bichl, wo ein gemütliches Gasthaus mit Biergarten zur Rast einlädt. Auf ruhigen Nebenstraßen und einem Feldweg geht es weiter zur weithin sichtba-

ren, spätgotischen Saalkirche St. Georg in Georgenzell. Von dort führt der Weg über Hub ein kurzes Stück entlang der Kreisstraße durch den Ort bis zur Abzweigung in der Rechtskurve. Über Scheidham Richtung Westen die Kreisstraße nochmals überquerend nach Maierthal und zurück zum Fuß- und Radweg entlang der Wambacher Straße bis zum Ausgangspunkt in der Hofmark. Die Strecke



verläuft in ständigem Auf und Ab durch das reizvolle niederbayerische Hügelland und bewältigt dabei einen Höhenunterschied von insgesamt 110 Metern.

Im Ortskern befindet sich mit der barocken Schlossanlage ein außergewöhnliches Kulturdenkmal. Die großzügigen Herrschaftsgebäude mit Schlosskirche, das ehemalige Kapuzinerhospiz sowie die historischen Ökonomiegebäude bilden gemeinsam mit dem Schlosspark ein beeindruckendes Ensemble.



REGION **BINAVILS**  
FLUSS. LAND. LEBEN.

**ZUR GEORGSKIRCHE**

**9** Die schönsten Wanderwege zwischen Bina und Vils  
[www.bina-vils.de](http://www.bina-vils.de)

# 10 / Vilstal-Höhenweg

## Gemeinde Schalkham

**Beginn:** Parkplatz beim Spielplatz Leberskirchen

**Länge:** 7,7 km **Zeit:** ca. 2:00 Stunden **↑↓ 100 m**

Der Vilstal-Höhenweg beginnt im idyllischen Ort Leberskirchen. Zunächst folgt man dem Vilstalradweg in östlicher Richtung (mehr unter: [www.ostbayern-tourismus.de/touren](http://www.ostbayern-tourismus.de/touren)). Bei Wörthmühle verlässt der Weg das Vilstal und steigt auf etwa zwei Kilometern sanft um rund 70 Höhen-

meter auf über 500 Meter an. Vorbei am Wagen des ersten Waldkindergartens Bayerns, der 1996 gegründet wurde, führt die Route weiter nach Forsthof. Von dort geht es auf einem Schotterweg durch die sanfte Hügellandschaft nach Brandhof, bevor man bergab wieder den Ausgangspunkt in



Leberskirchen erreicht. Dort lohnt sich ein Besuch im traditionsreichen Gasthaus „Zur Linde“. Die gemütliche Gaststube und der große Biergarten unter schattigen Bäumen lädt zur wohlverdienten Brotzeit ein. Eine weitere Sehenswürdigkeit im Ort ist die spätgotische Saalkirche St. Rupert, die aus der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts stammt. Der 7,7 Kilometer lange Rundweg lässt sich auch abkürzen – mit Varianten über Großscherneck oder Trautmannsberg.



# 11 / Burgholzrunde

## Markt Velden

Beginn: Parkplatz TSV Velden (Viehweide) ↑↓ 50 m

Länge: 7,4 km

Zeit: ca. 2:00 Stunden

Vom Parkplatz am Zugang zum TSV- und Freizeitgelände führt der Weg zur Kreisstraße in der Viehweide und weiter nach Atzmannsdorf. Am Ortsende rechts auf die Feldstraße und in Burghab links

entlang dem Burgholz. Am Fahrweg am Waldrand bietet sich ein Abstecher zur mittelalterlichen Wallburg „Burgloch-Schanze“ mit Infotafel an. Hier trifft die Burgholzrunde auf den Bienenweg mit inter-



essanten Infotafeln und einem Schau-Bienenhaus. Über Haid, Bindelhub und Scheidham auf schön gelegenen Wegen zurück nach Kleinvelden. Achtung auf den Verkehr auf dem kurzen Stück auf der Hauptstraße bis zur Abzweigung bei der Filialkirche St. Lambert. Von hier gelangt man über den rückseitigen Zugang des Freizeitgeländes, vorbei an den Pavillons und dem „Monte Veldena“, wieder zum Ausgangspunkt. Als erfrischender Abschluss bietet sich ein Besuch des Kneippbeckens mit Barfußpfad an.

# 12 / Klimaweg

## Stadt Vilsbiburg

Beginn: Färberanger

↑↓ 80 m

Länge: 7,4 km

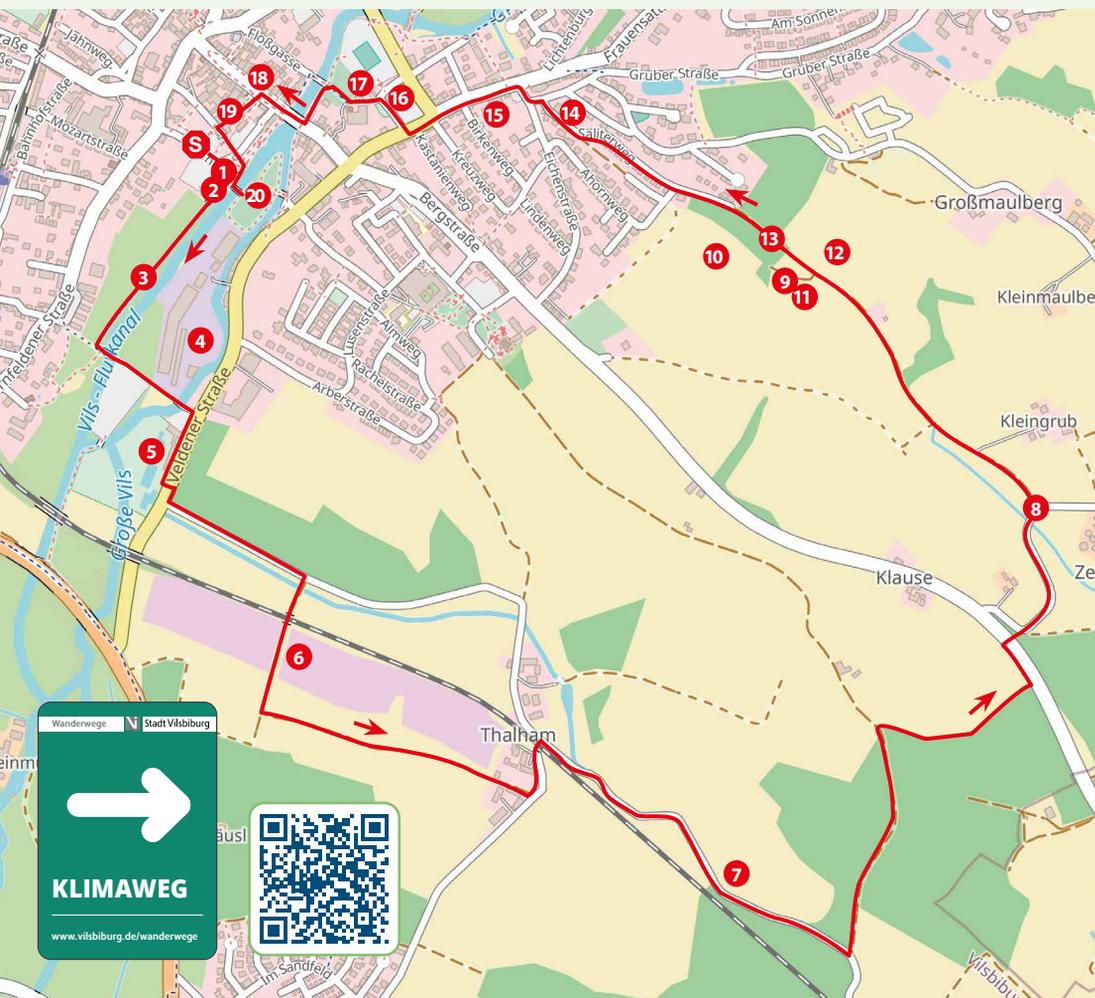
Zeit: ca. 2:00 Stunden

Vilsbiburg lebt den Begriff „Klimakommune“ in vielen Bereichen. Schon 2009 hat sich die Stadt das ehrgeizige Ziel gesetzt, bis 2035 Strom und Wärme vollständig aus erneuerbaren Energien zu gewinnen. Der von den Stadtwerken Vilsbiburg initiierte

Klimaweg macht dieses Engagement erlebbar. An 20 Stationen erfahren Besucher mehr über Photovoltaik-Freiflächenanlagen, die kommunale Wärmeerzeugung sowie weitere Maßnahmen für eine nachhaltige Zukunft. Zum Klimaschutzkonzept ge-



hören auch die Renaturierung und Aufwertung von Naturflächen, etwa der 2022 eröffnete Naherholungsbereich „Balkspitz“ oder der Naturerlebnispfad entlang der Buja-Allee. Ausführliche Informationen zu allen 20 Stationen finden Sie in der im Rathaus erhältlichen Broschüre oder als Download unter: [www.vilsbiburg.de/wanderwege](http://www.vilsbiburg.de/wanderwege).



# 13 / Vilsauen-Weg

## Gemeinde Vilsheim

Beginn: Pfarrkirche St. Kastulus    ↑↓ 50 m

Länge: 8,1 km

Zeit: ca. 2:05 Std.

Der Vilsauen-Weg beginnt in der Ulrich-von-Pusch-Straße vor der Pfarrkirche St. Kastulus und führt über den Pfarrweg in die nahegelegenen Auen am Oberlauf der Kleinen Vils. Ein Schotterweg begleitet den gewundenen Verlauf der Vils über zwei Kilometer ohne Steigung durch das breite Tal Richtung Osten bis zum Sportplatz in Gundihäusern.

Bei der spätgotischen Pfarrkirche Mariä Namen zweigt der Weg in den Wirtsanger ab. Nach einem kurzen Stück auf dem Geh- und Radweg folgt der Weg gegenüber der Vilstalstraße dem Augrab in Richtung Süden. Nach Matzenau biegt der Weg westwärts ab und steigt sanft zum höchsten Punkt der Strecke in Altenburg auf 493 Meter



über dem Meeresspiegel an. Nach der kleinen Saalkirche St. Nikolaus mit einer Ruhebänk führt der Weg leicht bergab zurück zum Flusslauf der Kleinen Vils. Ein naturnaher ca. ein Kilometer langer Weg entlang des Bachlaufs biegt bei der Sportanlage des TSV Rapid Vilsheim in die Hauptstraße ein, überquert ein weiteres Mal die Kleine Vils und bringt Wanderer zurück zum Ausgangspunkt vor der Kirche.



# 14 / Alpenblick-Weg

## Gemeinde Wurmsham

Beginn: Dorfplatz Wurmsham      ↑↓ 90 m

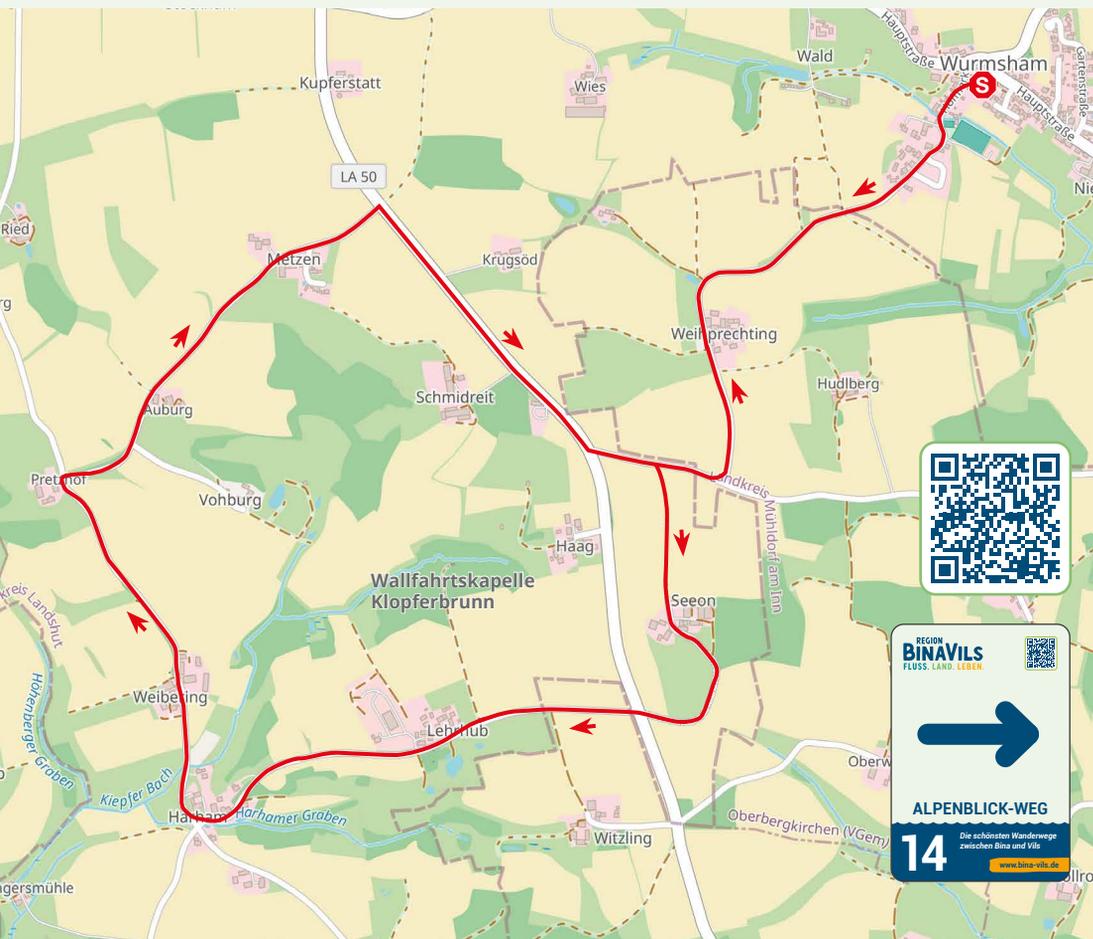
Länge: 8,9 km      Zeit: ca. 2:20 Std.

Der Weg beginnt am Dorfplatz in Wurmsham mit Sitzbank und Brunnen mit Figur des Heiligen Ulrich, dem Patron der Ferialkirche. Vorbei an der Sportanlage mit Spielplatz verlässt der Weg den Ort Richtung Westen. Vor Lehrhub bietet sich ein Abstecher zur Wallfahrtskirche Klopferbrunn an. Kurz nach

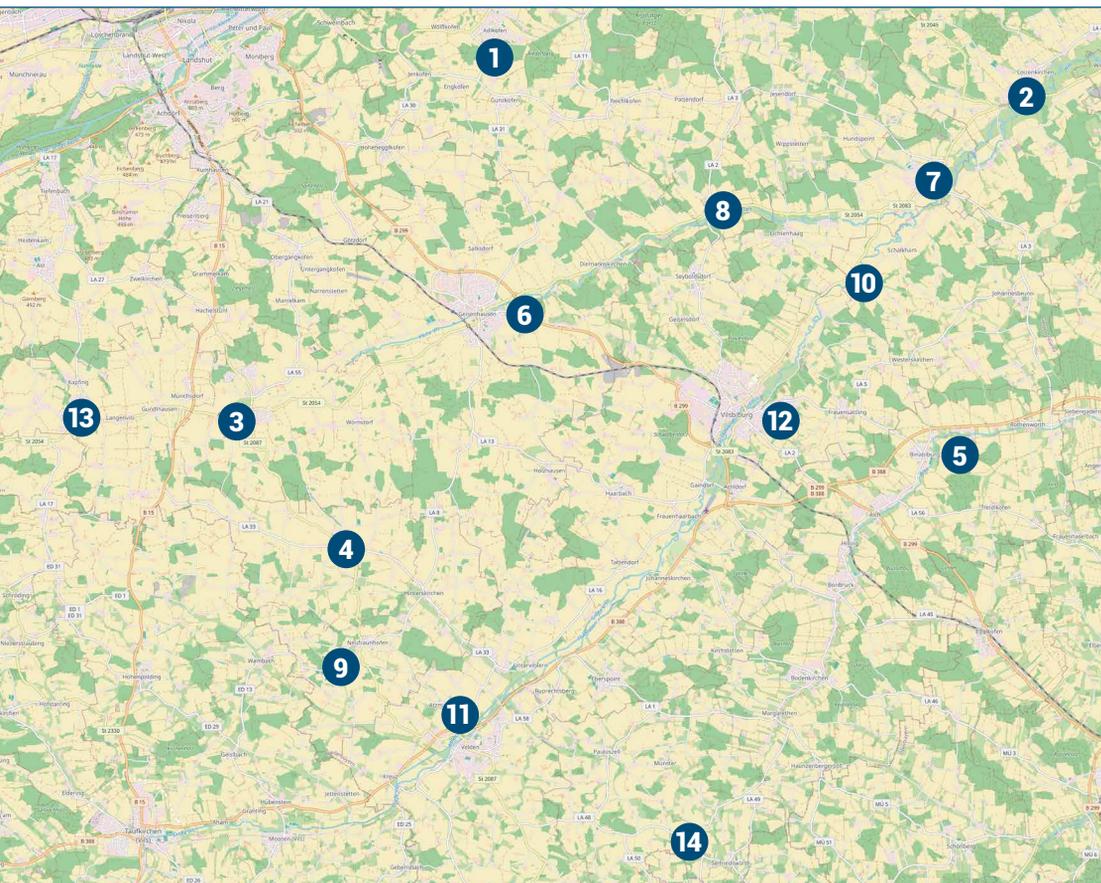
Harham, etwa der halben Wegstrecke befindet sich eine interessante Kapelle mit einer schwarzen Mutter Gottes. Zwischen Pretzhof und Auburg überschreitet der Weg die Wasserscheide (504 Hm) zwischen Donau und Inn. Eine Infotafel bietet interessante Informationen dazu. Weiter befindet sich an



gleicher Stelle bei passender Wetterlage ein kaum zu übertreffender Weitblick auf die Alpenkette vom Watzmann bis zur Zugspitze. Eine Tafel mit dem Alpenpanorama zeigt die Namen der Berge. Nach Metzen führt der Weg ein Stück auf der Kreisstraße LA50, bevor er über Weihprechting auf dem gleichen Weg wie zu Beginn zurück nach Wurmsham führt.



# Die schönsten Wanderwege zwischen Bina und Vils



- 01 / **Zur Patzinger Linde**  
(Gemeinde Adlkofen)
- 02 / **Dreifaltigkeits-Weg**  
(Gemeinde Aham)
- 03 / **Schlossinselrunde**  
(Gemeinde Altfraunhofen)
- 04 / **Kneipp-Weg**  
(Gemeinde Baierbach)
- 05 / **Durchs Binatal**  
(Gemeinde Bodenkirchen)
- 06 / **Nothelferweg**  
(Markt Geisenhausen)
- 07 / **Blick ins Vilstal**  
(Gemeinde Gerzen)
- 08 / **Im Tal der Kleinen Vils**  
(Gemeinde Kröning)
- 09 / **Zur Georgskirche**  
(Gemeinde Neufraunhofen)
- 10 / **Vilstal-Höhenweg**  
(Gemeinde Schalkham)
- 11 / **Burgholzrunde**  
(Markt Velden)
- 12 / **Klimaweg**  
(Stadt Vilsbiburg)
- 13 / **Vilsauen-Weg**  
(Gemeinde Vilsheim)
- 14 / **Alpenblick-Weg**  
(Gemeinde Wurmsham)

## Impressum:

**Verleger:** ILE Bina-Vils/VG Gerzen vertreten durch den 1. Vorsitzenden Bürgermeister Johann Luger, Am Rathausplatz 1, 84175 Gerzen. Kontakt: Telefon: +49 (0)8744 9604-43, E-Mail: ile-bina-vils@gerzen.de, Website: <https://bina-vils.de> / Verantwortlich für den Inhalt gemäß § 18 Abs. 2 MStV: ILE Bina-Vils/VG Gerzen vertreten durch den 1. Vorsitzenden Bürgermeister Johann Luger, Am Rathausplatz 1, 84175 Gerzen

**Projektleitung:** Monika Wunderlich, Regionalmanagerin ILE Bina-Vils

**Organisation und Gestaltung:** motivmedia Verlag, Stefan Schütze, 84149 Velden, [www.motivmedia-verlag.de](http://www.motivmedia-verlag.de), Tel. 08742 964869

**Kartografien:** Openstreetmap Contributors

**Bildquellen:** Seite 5 oben: guteksk7@adobe.stock.com und Racle Fotodesign@adobe.stock.com; Seite 15 unten: Gemeinde Bodenkirchen; Seite 19 zwei Bilder u. Seite 2/3 oben: Josef Rothenaigner; Rückseite: Production Perig-stock.adobe.com. Alle weiteren Bilder: Stefan Schütze. Alle Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung ist nur mit Genehmigung gestattet.

**Erstauflage:** September 2025

**Haftungsausschluss (externe Links):** Trotz sorgfältiger Prüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Websites. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Hinweis zur Onlineversion: Dieses Impressum gilt auch für die digitale Ausgabe der Wanderwege, aufrufbar auf der ILE Webseite [www.bina-vils.de](http://www.bina-vils.de) unter der Rubrik Region ILE Bina-Vils und ILE Bina-Vils Tourismusinitiativen oder nebenstehenden QR-Code.



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Landwirtschaft, Ernährung  
und Heimat



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Dieses Projekt wird mit Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern aus der  
Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes gefördert.



## Wer ist die ILE Bina-Vils?

Die ILE Bina-Vils ist ein Zusammenschluss von 14 Kommunen im südlichen Landkreis Landshut. Ziel ist es, durch interkommunale Zusammenarbeit eine nachhaltige und attraktive Region zu schaffen und den ländlichen Raum als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln.

Mehr Informationen zur ILE Bina-Vils unter:

<http://www.bina-vils.de>

